

Erfahrungsbericht zum Auslandssemester an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg im Rahmen des **FDIBA-FIN Doppelabschluss-Programms**

An der FDIBA studiere ich: Informatik

Mein **Studienlevel** Bachelor:

Mein **Fachsemester:** 6

Mein **Auslandsstudienzeitraum:**

01.04.2023 – 11.08.2023

Für den Aufenthalt nützliche Links:

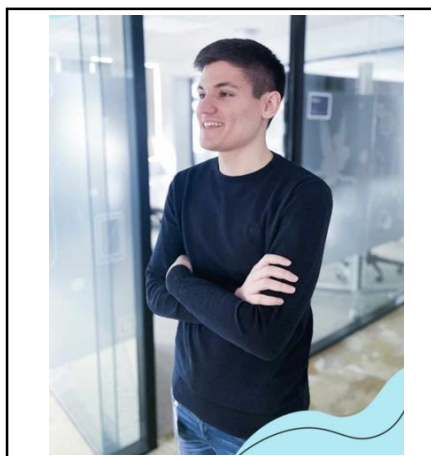
<https://lsf.ovgu.de/qislsf/rds?state=user&type=0>

<https://www.ovgu.de/>

<https://www.bahn.de/>

<https://www.studentenwerk-magdeburg.de/>

<https://www.inf.ovgu.de/Studium/W%C3%A4hrend+des+Studiums/Pr%C3%BCfungsamt/Studiendokumente/Modulkatalog.html>



Meine Kurse an der FIN:

Kurstitel	Kurssprache	BA/MA	CP	Beschreibung	Anerkennung an der FDIBA?
Usability und Ästhetik	Deutsch	BA	5	Methoden des User Experience Design und Design Thinking für die Ideation Phase im Entwicklungsprozess von Produkten und Dienstleistungen - Designgeschichte von Informations- und Kommunikationsprodukten - Methoden zur Konzipierung und Realisierung einer Usability und User Experience - 10 Thesen des guten Designs - Gutes Design für Informations- und Kommunikationssysteme bzw. Informations- und Kommunikationstechnik	
Data Mining – Einführung in Data Mining	Deutsch	BA	5	Daten und Datenaufbereitung für Data Mining Data Mining Methoden für: Klassifikation, Clustering, Entdeckung von Assoziationsregeln Data Mining Werkzeuge und Software-Suiten Fallbeispiele	

Einführung in Managementinformationssysteme	Deutsch	BA	5	Grundlagen zu Managementsystemen Managementinformationssysteme als Informationssysteme für Managementsysteme Methoden zur Konzipierung und Realisierung von Managementinformationssystemen Metainformation in Managementinformationssystemen
Game Design – Grundlagen	Deutsch	BA	5	Game Design: Definitionen; Aufgaben eines Game Designers Die Struktur von Spielen: Komponenten eines Spiels Die Struktur von Spielen: Thema, Vision, PoV und Genre Seite. Game Design: Weltdesign Game Design: Charakterdesign Game Design: Setting, Hintergrundgeschichte und Handlung Game Design: Rätsel, Aufgaben und Hindernisse Game Design: Balancing und Testing Das Spiel und der Game Designer Das Spiel und der Spieler Dokumentationstechniken Kommunikation; der Designer und das Team
Sichere Systeme	Deutsch	BA	5	IT-Sicherheitsaspekte und IT-Sicherheitsbedrohungen Designprinzipien sicherer IT-Systeme Sicherheitsrichtlinien Ausgewählte Sicherheitsmechanismen
Service Engineering	Deutsch	BA/MA	5/6	Grundbegriffe von Architekturen industrieller Software-Systeme SOA-basierte Strukturen und Paradigmen Anwendungs- u. Entwicklungsaspekte SOA auf der Basis von Web-Service-Technologien

ggf. Kommentar zur Kurswahl: (optional)

Bewerbungsverfahren:

Die wichtigsten Bewerbungskriterien sind der Besitz eines Deutschzertifikats (Niveau C1), gute Durchschnittsnote in den bisher abgeschlossenen Fächern und nicht mehr als drei Mal das Durchfallen in einer Prüfung. Danach muss man eine Bewerbungsformulare ausfüllen und sie innerhalb der festgelegten Frist nach Magdeburg senden.

Anreise (Flugverbindungen/Anbieter/Preise, etc.):

Man kann mit dem Flugzeug (Ryanair oder Bulgaria Air) nach Berlin reisen und von dort aus mit dem Zug oder Flixbus nach Magdeburg weiterfahren. Die Ticketpreise hängen stark davon ab, wie früh man seine Tickets gekauft hat, aber für Flüge nach Berlin liegen sie bei etwa 150-200 Euro mit Gepäck.

Empfang an Partnerhochschule / Betreuung / Immatrikulation / Campus / Studienort:

Einige Tage nach unserer Ankunft hatten alle Studenten von FDIBA ein Treffen zusammen mit unseren Koordinatoren. Bei diesem Treffen haben wir alle Einschreibedokumente überprüft und wurden über den Campus geführt. Außerdem hatten wir die Möglichkeit, an der sogenannten "Willkommenswoche" teilzunehmen und auf diese Weise andere Studenten kennenzulernen.

Studium an der OvGU:

Jedes Fach hat Vorlesungen und Übungen (außer es handelt sich um ein Seminar), wobei es vom jeweiligen Fach abhängt, ob die Anwesenheit erforderlich ist oder nicht. Dennoch gibt es in den meisten Fächern eine Semesterarbeit, die bis zum Ende des Semesters erledigt und abgegeben werden muss. Es ist möglich, Vorlesungen zu verpassen, wenn du denkst, dass du selbstständig lernen kannst - die Vorlesungen und verschiedene Materialien werden online zur Verfügung gestellt.

Prüfungen:

Für die Prüfungen musste man sich zuerst über die LSF-Website registrieren (was etwa einen Monat nach Semesterbeginn erfolgte), auf der Datum, Uhrzeit und Raum für jede Prüfung genau angegeben waren. Bei der Prüfung selbst muss man seinen Personalausweis und seinen Studentenausweis mitbringen.

Organisatorisches (Bürgerbüro, Bankkonto, Versicherungen, Handy etc.):

Einige Wochen vor der Reise nach Magdeburg solltet man einen Termin bei der Bürgerregistrierungsstelle vereinbaren. Manchmal gibt es jedoch auch Walk-In-Termine, bei denen man früh morgens vor dem Büro wartet und einen Termin für denselben Tag erhalten kann. Man muss im Voraus eine Europäische Krankenversicherungskarte beantragt haben (in Bulgarien dauert dies einen Monat). Mit dieser Karte erhält man eine Versicherungsbescheinigung von der AOK, die man für die Einschreibung an der Universität benötigt.

Wohnen / Nahverkehr / Freizeit / Alltag:

*** Wohnen:**

FDIBA-Studenten haben die Möglichkeit, sich im Lorenz Quartiere unterzubringen. Lorenz Quartiere befindet sich in der Nähe der Universität, etwa 15-20 Gehminuten oder man kann den öffentlichen Nahverkehr nutzen. Ich persönlich empfehle, sich für Wohnheime zu bewerben, die sich direkt auf dem Campus befinden und kostengünstiger sind.

*** Nahverkehr:**

Der öffentliche Nahverkehr ist sehr bequem und zuverlässig, und man kann überall damit hinkommen. Vom Campus zum Stadtzentrum gibt es mehrere Straßenbahnen, die praktisch sind und nicht länger als 15 Minuten dauern.

* Freizeit:

In meiner Freizeit habe ich viele andere Städte in Deutschland mit dem Zug besucht. Leider sind die Züge nicht immer pünktlich und haben oft Verspätungen - das soll man im Hinterkopf behalten, wenn man beispielsweise einen Zug zum Flughafen erwischen muss, und entsprechend früher losgehen.

* Alltag:

Der Alltag besteht darin, Vorlesungen und Übungen zu besuchen, wobei ich in der Mensa zu Mittag gegessen habe. Man kann in der Bibliothek oder im Lernzimmer lernen, das sich im dritten Stock des Informatik-Fakultätsgebäudes befindet und rund um die Uhr geöffnet ist - dauerhafter Zugang mit deinem Studentenausweis.

Persönliches Fazit/Was mich besonders bereichert hat:

Mir persönlich hat das verbrachte Semester in Magdeburg sehr gut gefallen. Ich habe viele verschiedene Menschen aus unterschiedlichen Kulturen kennengelernt, viele verschiedene Städte in Deutschland besucht und konnte sehen, wie das Leben dort ist. Ich empfehle persönlich jedem, der die Möglichkeit hat, ein Semester in Magdeburg zu studieren.

Meine E-Mail-Adresse für Nachfragen: (optional)

georgi.v.georgiev@fdiba.tu-sofia.bg